



## MITTEILUNGEN DES GEMEINDERATS

### Adventskonzert Remigen in neuem Kleid

Das diesjährige Remiger Adventskonzert findet **neu am Samstag, 7. Dezember 2024, 18.00 Uhr in der Kirche Remigen statt.**

Abgerundet wird dieser spezielle Abend vom 7. Dezember mit einem Apéro offeriert von der Gemeinde. **Für die Kleinsten wird während dem Konzert eine Betreuung angeboten.**

Zum ersten Mal wird das Adventskonzert im Rahmen eines «Offenen Singens» stattfinden, welches vom Verein Krea(k)tive Frauen Remigen und Andreas Wiedmer organisiert wird. Der mit seiner Familie in Remigen lebende Andreas Wiedmer hat mehrjährige Erfahrung in der Leitung von Chören und diesbezüglich Preise gewonnen.

Die Lieder liegen vor der ersten Probe im Gemeindehaus auf. Sie werden in der Probe direkt verteilt oder ihr kriegt sie digital, wenn ihr schon im Offenen Singen wart!

### Chömed cho singe!

#### Einladung zu den 4 Proben «Offenes Singen»:

Zum «Offenen Singen» sind ALLE herzlich willkommen, auch vereinzelte Proben sind möglich. Der Verein Krea(k)tive Frauen Remigen freut sich, möglichst viele interessierte Sängerinnen und Sänger (jung und alt) motivieren zu können, an den Proben und am Adventskonzert teilzunehmen. Wir werden vorwiegend bekannte Weihnachtslieder singen.

#### Ort: Mehrzweckraum Remigen

**Daten: Freitag, 18. Oktober, 1. November, 29. November**

Zeit: 19.15 Uhr bis ca. 20.45 Uhr (anschliessend kleiner Apéro)

#### Hauptprobe

Ort: Kirche Remigen

Datum: 5. Dezember

Zeit: 19.15 Uhr

Gesucht sind auch Instrumentalisten (Hobymusiker/-innen, Musikschüler/-innen, Musikgesellschaft, Pläuschler/-innen), die den Chor in der Gestaltung des Konzerts bereichern, unterstützen und/oder begleiten. Meldet euch direkt bei Andreas Wiedmer ☎ 078 880 69 70, bei Rahel Bühlmann oder Kathrin Bögli.

# Seniorenausflug 2024

*Herr Werner Widmer-Martin hat uns einen Bericht über die Seniorenreise gesendet. Es freut uns sehr, dass er und seine Frau, wie hoffentlich auch alle anderen, den Ausflug sehr genossen haben. So haben wir uns entschieden, den Text von Herrn Widmer-Martin abzudrucken, um die Seniorenreise einmal aus dem Blickwinkel eines «unabhängigen» Teilnehmers zu schildern. Wir danken Herrn Widmer-Martin für den tollen Bericht.*

## Bericht Werner Widmer-Martin

Meine Frau Trudi und ich, als Neuzuzüger, nahmen zum ersten Mal am Seniorenausflug unserer neuen Wohngemeinde teil. 94 gutgelaunte Remiger-«golden agers» fanden sich um 08:15 Uhr vor dem Gemeindehaus ein. Twerenbold stand mit 2 seiner modernen Cars schon frühzeitig bereit.

Um 08:30 Uhr ging es pünktlich los. Mein geheimer Wunsch, den ich am Morgen früh für mich geäussert hatte, ging in Erfüllung, nämlich, dass die



Reise nach Biel nicht über die langweilige A1 führte, sondern über Bürersteig, Gansingen, Sulz, weiter entlang des Rheines bis Sisseln. Erst da ging es kurz auf die A2, weiter per A18 nach Aesch BL und schliesslich über die Kantonsstrassen ins Laufental - Delémont – Courrendlin – Moutier – Tavannes - durch enge Schluchten, an der Zufahrt zu Magglingen vorbei, nach Biel direkt zu den Schiffsanlegestellen.

Dabei entpuppten sich unsere beiden Chauffeure als wahre Akrobaten, die ihr Gefährt sicher durch enge Durchfahrten in den verschiedenen beschriebenen Dörfern lenkten.

Ich bin mir ziemlich sicher, dass diese Route von vielen noch nie befahren wurde. Auch für mich, als ehemaliger Vielfahrer mit 60'000 Km pro Jahr für meine Kunden unterwegs, ein starkes, unvergessliches Erlebnis. Bei den Schiffsanlegestellen hatten wir uns die erste Kaffeepause verdient.

Um 12:15 Uhr ging es dann auf's Schiff. Beim Suchen der Plätze gab es ein kleines Durcheinander, da die Crew auf 4 Tischen, die eigentlich für unsere Gruppe reserviert waren, die «Reserviert»-Schildchen falsch beschrieben hatte und es sich dort daher eine andere Gruppe gemütlich gemacht hatte. Dies wurde schnell korrigiert und so konnten auch die letzten Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihren Platz einnehmen.

Das Mittagessen mit Salat, Gulasch und Penne und einer Mousse als Dessert wurde zügig serviert und während der Fahrt durch den Nidau-Büren und später auf der Aare genüsslich verspeist. Kurz nach Einfahrt in den Kanal passierten wir eine Schleuse. Die herrliche Landschaft zog gemächlich vorüber.

In Altreu legte der Kahn an, um einige Touristen aufzunehmen. Leider waren die Störche der berühmten Kolonie offenbar schon weg. Weiter ging es Richtung Solothurn, wo wir etwas nach 15:00 Uhr anlegten. Dort warteten bereits unsere Chauffeure, die uns in die Stadt transportierten. Danach hatten wir Zeit zur freien Verfügung. Hier vielleicht ein kleiner Wermutstropfen. Die Zeit, die schöne Altstadt zu entdecken, war etwas kurz bemessen, mussten wir uns doch bereits wieder um 16:20 Uhr bei den Bussen einfinden. So fuhren wir auf Nebenstrassen gen Osten. Meine Befürchtungen, die obligaten Staus an Freitag-Nachmittagen auf der A1 würden das Fortkommen erschweren, waren dadurch zerstreut. Erst bei Egerkingen ging es auf die Autobahn und da war glücklicherweise freie Fahrt. Die Ankunft in unserem Dorf war eine Punktlandung.

Für meine Frau und mich war es ein Erlebnis. Vielen Dank an den Gemeinderat, der finanziell für diesen Event aufkam und sich für die Organisation zuständig zeichnete. Zudem danken wir unseren Busfahrern der Firma Twerenbold.

## Gesamterneuerungswahlen vom 20. Oktober 2024

Am 20. Oktober 2024 wählt der Kanton Aargau ein neues Parlament und eine neue Regierung. Das Wahlbüro stellt immer wieder fest, dass bei Wahlen und Abstimmungen ungültige Stimmen registriert werden müssen. Die ungültigen Stimmabgaben erfolgen allesamt brieflich. Daher möchten wir Sie gerne rechtzeitig auf die wichtigsten Punkte bei der brieflichen Stimmabgabe hinweisen. Folgende Punkte sind zwingend einzuhalten:

- Der **Stimmrechtsausweis** ist zu **unterschreiben**.
- Die **Stimm- oder Wahlzettel** sind in das **amtliche Stimmzettelcouvert** zu legen. Dieses ist zuzukleben.

Das Stimmzettelcouvert ist zusammen mit dem Stimmrechtsausweis in das Antwortcouvert zu legen. Dieses ist zuzukleben und rechtzeitig der Gemeindekanzlei zukommen zu lassen. Unser **Briefkasten** befindet sich **bei der Eingangstüre zum Gemeindehaus**.

- Bei der brieflichen **Stimmabgabe per Post** muss das Antwortcouvert spätestens am **Dienstag vor dem Abstimmungssonntag** der Post übergeben werden.

Die Anweisungen für die briefliche Abstimmung sind jeweils auch auf der Rückseite des Stimmrechtsausweises abgedruckt. Gerne weisen wir Sie noch auf einige **zusätzliche Regeln** im Zusammenhang mit den **Gesamterneuerungswahlen** hin:

- Verwenden Sie nur **einen** Wahlzettel (nicht die ganze Wahlzettelgarnitur).
- Auf dem Wahlzettel muss mindestens **ein** gültiger Name stehen.
- Schreiben Sie ausser Namen und Nummern von Kandidierenden nichts Zusätzliches auf den Wahlzettel.
- «Gänsefüsschen», «dito» oder Ähnliches sind nicht erlaubt.
- Gültig sind nur Namen, die auf vorgedruckten Wahlzetteln stehen.
- Ein Name darf nur einmal wiederholt werden (kumulieren), nicht mehrmals.
- Der Wahlzettel darf **maximal 10 Namen** enthalten.

Weitere Infos zu den Gesamterneuerungswahlen finden Sie in der Wahlanleitung, welche den Abstimmungsunterlagen beiliegen. Für ergänzende Auskünfte steht auch die Gemeindekanzlei jederzeit zur Verfügung.

Sämtliche Wahlunterlagen wurden den Remiger-Stimmberechtigten fristgerecht zugestellt.

## Schalteröffnungszeiten während der Herbstferien

Die Gemeindeverwaltung ist während der Herbstferien vom 30. September 2024 – 13. Oktober 2024 wie folgt geöffnet:

Montag – Donnerstag: 08.30 Uhr – 11.00 Uhr nachmittags geschlossen  
Freitag: 07.00 Uhr – 14.00 Uhr durchgehend geöffnet

Gerne können auch in dieser Zeit Termine ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden. Sie erreichen uns unter der ☎ 056 297 82 82 oder per ✉ [gemeindekanzlei@remigen.ch](mailto:gemeindekanzlei@remigen.ch).

# Eingeschränkter EDV-Zugriff der Verwaltung aufgrund von IT-Anbieterwechsel

Wie bereits im letzten Mitteilungsblatt angekündigt, wird die Gemeindeverwaltung den Anbieter der Informatik-Dienstleistung wechseln. Deshalb haben **alle Mitarbeitenden vom 31.10. 2024 – 1.11.2024 nur eingeschränkten Zugriff auf die digitalen Daten**. Wir bitten Sie deshalb, falls Sie Unterlagen benötigen, diese vor- oder nach diesen 2 Tagen zu bestellen oder abzuholen. Vielen herzlichen Dank.

## Transportkostenbeiträge Oberstufenschüler – Erinnerung

Gerne erinnern wir die Eltern der Oberstufenschüler, welche den Transportkostenbeitrag in der Höhe von CHF 250 für das Schuljahr 2024/25 noch nicht bezogen haben, den Beitrag in nächster Zeit bei der Abteilung Finanzen im Gemeindehaus (1. Stock) abzuholen. Bitte bringen Sie die Kaufquittung des Abos mit. Alternativ können Sie auch Ihre Kontoverbindung sowie einen Scan des gekauften Bus-Abos per Mail an [finanzverwaltung@remigen.ch](mailto:finanzverwaltung@remigen.ch) senden. Gerne überweisen wir Ihnen im Anschluss den Beitrag.

## WEITERE MITTEILUNGEN

### Sauserfreinächte 2024

In der Region Schenkenbergtal finden die Sauserfreinächte der Weinbaugenossenschaft Schinznach in diesem Jahr an folgenden Terminen statt:

Wochentag	Datum	Datum	Datum	Polizeistunde
Donnerstag	03. Oktober 24	10. Oktober 24	17. Oktober 24	02.00 Uhr
Freitag	04. Oktober 24	11. Oktober 24	18. Oktober 24	03.00 Uhr
Samstag	05. Oktober 24	12. Oktober 24	19. Oktober 24	02.00 Uhr

Sollte die Traubenlese wesentlich früher oder später als erwartet einsetzen, steht es den Gemeinderäten frei, die Sauserfreinächte nach Kontaktaufnahme mit den Wirten um eine Woche zu verschieben. Der Turnus Donnerstag bis Samstag bleibt dabei unverändert.

### Und ausserdem....

...sind der Kanton Aargau und die Gemeinden nun auch ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da. Über das Smart Service Portal können Sie diverse Unterlagen zu Themen wie Steuern, Zivilstandsdokumente, Wohnsitzbescheinigungen etc. bequem von zu Hause aus bestellen.



...bietet die Region Brugg während der Herbstferien tolle Aktivitäten für die ganze Familie an. Mittels Scan finden Sie alle Freizeitangebote.

